

Kleine Anfrage
des Abgeordneten Rollmann und Genossen

betr. Förderung des Unterelberaumes

Die Herstellung der Gleichartigkeit der wirtschaftlichen Entwicklung und der Lebensverhältnisse ist das Ziel der Strukturförderungsprogramme des Bundes und der Länder. Das Ziel ist dabei auch die Schaffung zusammenhängender, leistungsfähiger großer Wirtschaftsräume.

Wir fragen daher die Bundesregierung:

1. Welche Bedeutung mißt die Bundesregierung dem Raum Hamburg-Unterelbe für die Entwicklung von Industrie, Handel, Schifffahrt und Schiffbau in Norddeutschland bei?
2. Welche Maßnahmen plant die Bundesregierung, um im Wirtschaftsraum Hamburg-Unterelbe die Nachteile der wirtschaftlichen Randlage innerhalb der EWG zu mildern und diesem Raum neue Zukunftschancen zu eröffnen?
3. Welche zeitlichen Vorstellungen hat die Bundesregierung für die Verwirklichung der geplanten Maßnahmen?

Bonn, den 22. Januar 1969

Rollmann
Frau Blohm
Blumenfeld
Bremer
Damm
Gewandt
Glüsing (Dithmarschen)
Dr. Huys
Kuntscher
Orgaß
Dr. Schmid-Burgk
Dr. Siemer
Storm
Tobaben
Wendelborn
Baron von Wrangel